

## Vita Philippe Mahler

\*1957 in Regensburg an der Donau

Ausbildung zum Kunstglasmaler

1976 – 1979 Studium der Malerei bei Albert Chavaz (VS)

lebt und arbeitet in Kreuzlingen

### Einzelausstellungen (Auswahl)

2019 «Sehstücke», Galerie Bagnato, Konstanz, mit Phil Billen Plastik

2018 «Zeit im Bild», Städtische Galerie Balieri, Frauenfeld

2015 «Espaces», Kunstverein Frauenfeld

2012 «Blick-Wechsel», Museum Rosenegg, Kreuzlingen

2010 «Transitions», Kunstmuseum und Galerie Engen DE

2008 «Zeit-Raum», Galerie Bagnato, Konstanz

2006 «Ouverture», Museum Rosenegg, Kreuzlingen

2006 «Passagen», Galerie RW Fine Arts, Winterthur, mit dem Bildhauer Toni Calzaferri

2004 «Reichweite», Städtische Galerie, Neues Schloss Meersburg. Publikation

### Gruppenausstellungen (Auswahl)

2019 «Sammeln-Ansammeln», Haus zur Glocke, Steckborn

2019 «Vom Suchen und Finden», THE VIEW-Contemporary Art Space, Salenstein

2018 «Hommage à Morandi», Galerie Kunst Grenze, Konstanz

2018 «Geistige Mobilität», Seminar PMS Kreuzlingen

2016 Werkschau Thurgau – Kunstraum Kreuzlingen

2016 «Just a perfect day», Galerie Weiertal Winterthur

2015 «Flammen», Galerie Kunst Grenze Konstanz und Rochuskirche Gösweiler

2013 «Wandeln», Tone Fink, Johannes Dörflinger, Philippe Mahler, Museum Rosenegg, Kreuzlingen

2012 Art Karlsruhe, Galerie Bagnato Konstanz

2010 «Art in Residence» Residenz Friedau, Frauenfeld

2008 «Selbstportraits», Ortsmuseum Trotte, Arlesheim, Sammlung Jürg Ganz

2006 «Gefässe», Galerie Carla Renggli, Zug

2003 Galerie Bagnato, Konstanz, „Behältnis“ (Kunstnacht Konstanz/Kreuzlingen)

2001 Kunstmuseum des Kantons Thurgau, „Schauplatz Malerei“

1998 Galerie JNJ, Prag

1994 Neues Schloss Meersburg, „Ansichten“ (Droste-Tage)

## Preise/Stipendien

1983 Förderpreis der Stadt Konstanz

1993 Kulturpreis der Städte Konstanz und Kreuzlingen zum Thema „Grenzen“

2004 Nominierung für das Berlinerstipendium der Thurgauer Wirtschaft

[www.philippemahler.ch](http://www.philippemahler.ch)